

**Erledigt**

## **Eigenes Audio Layout erstellen (AppleALC)**

**Beitrag von „e4535030“ vom 14. Juli 2020, 14:24**

### [Zitat von 5T33Z0](#)

Dem Codec..... glaub ich nicht.

Ich glaub du verstehst das Falsch.

Im Codec gibt es ADCs und DACs = Analog zu Digital und umgedrehte Wandler.(Blockschaltbild Linke Seite)

Diese Wandler sind in der Software/dem OS die ein Ausgabe und Eingabe Kanäle.

Der Codec hat dann auch noch "Ports" oder anders Physikalisch Anschlüsse am Chip (Rechte Seite Blockschaltbild)

Dazwischen sind die Mischer und das Routing.

Auf dem Mainboard ist dann in der Regel nur eine 3,5mm Klinkebuchse und ein paar Entkoppelkondensatoren, das ganze hängt dann an den physikalischen Anschlüssen vom Codec.

Den Entkoppel Kondensatoren und den Klinkebuchsen ist prinzipbedingt egal in welche Richtung das Signal da durch fließt, den Leiterbahnen auf dem Mainboard auch.

Wenn du dir jetzt im Blockdiagramm die rechte Seite z.B. Port-C anschaut siehst du das davor direkt ein Mischer sitzt der auch das Signal "Front" und "Surr" bekommt. Man kann den Codec jetzt so konfigurieren das der Mischer vor Port-C das Front signal vom DAC auf Port-C raus läßt. Dann ist dein Eingang plötzlich nen Ausgang.

Im Datenblatt: [Datasheet](#)

Auf Seite 2 unter 2.1 steht auch ausdrücklich:

Zitat

- All analog jacks (port-A to port-G) are stereo input and output re-tasking

Das hat mit dem Mainboard nichts zutun. Das Mainboard ist in dem fall vereinfacht ein einfaches "Kabel" zwischen den Buchsen hinten und dem Codec. Dem ist das vollkommen egal in welche Richtung die Signale fließen.